

## Bildniss des G. Johne.

Auf Holz, in Oel, 50 : 94 cm messend.

Neben ihm ein Buch mit folgender Tafel:

2	9	4
7	5	3
6	1	8

Bez.: Georg Johne, Beysitzer 1695,  
gestorben 1709.

Mit dem Bildniss des J. J. Fuchs in einem Rahmen vereint.

Georg John, Schützenbruder seit 1673, war Schreib- und Rechenmeister, worauf wohl auch jene Tafel sich bezieht.

## Bildniss des G. F. Mentzel.

Auf Holz in Oel, 75 : 94 cm messend.

Am Tische stehend, darauf Büchse und Armbrust; im Hintergrunde das Schiesshaus. Besseres Bild im bräunlichen Ton. Bez.:

George Friedrich Mentzel  
Hauptmann Anno 1695, gestorben 1733.

Abgebildet in „Die Leipziger Schützen-Gesellschaft“, S. 94.

Mentzel war Goldschläger, wurde 1682 Schützenbruder, 1698 Armbrustschütze und nahm eine hervorragende Stellung in der Gesellschaft ein.

## Bildniss des J. J. Fuchs.

Auf Holz, in Oel, 63 : 94 cm messend.

Vor einem Zelt stehend, mit der Büchse in der Hand. Bez.:

Joh. Joachim Fuchs

ward 1701 zum Beisitzer, 1708 zum Hauptmann erwehlt, gestorben den . . . . br. Ao. 1724.

Fuchs war Kramer und wurde 1682 Schützenbruder.

Mit dem Bildniss des G. Johne in einem Rahmen vereint.

## Bildniss des P. Schernik.

Auf Holz, in Oel, 67 : 95 cm messend.

Selbst in der Zeichnung sehr schwach, mehr noch in der Malweise. Bez.:

Peter Schernik

ward Beysitzer Ao. 1708 und ist gestorben den 27. April Ao. 1724.

Schernik war Kannengiesser und wurde 1701 Schützenbruder.

## Bildniss des A. H. Schütze.

Auf Holz, in Oel, 65 : 85 cm messend.

Unbedeutend. Bez.: Adam Heinrich Schütze  
Beysitzer Anno 1708, gestorben 173 . .

Schütze war Goldblatt-Meister und seit 1679 Schützenbruder.

## Bildniss des A. Pingeling.

Auf Holz, in Oel, 56 : 94 cm messend.

Langer schlanker Mann. Sehr schwaches Bild. Bez.:

Anton Pingeling

Beisitzer 1709, gestorben 1730.

Gerissen.

Pingeling, Schneider von Beruf, wurde 1691 Schützenbruder.